Öffentliche Bekanntmachungen
Verbandsgemeinde Dudenhofen
mit den Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen

Wettbewerb für Kunstmotiv zum „SpargelSpitze!-Lauf“

Aufruf an alle (Hobby-) Künstlerinnen und Künstler

Im Rahmen der Kulinarischen Spargelwanderung „SpargelSpitze!“ am 18. und 19. Mai 2013 in Dudenhofen findet der 2. SpargelSpitze!-Lauf im Dudenhofener Wald statt. Der Lauf erfreute sich im vergangenen Jahr bei der Premiere großer Beliebtheit. Bei der anschließenden Siegerehrung werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wieder limitiert aufgelegte Urkunden mit einem Spargelmotiv ausgehändigt.

Die Gemeinde Dudenhofen startet einen Aufruf an alle Künstlerinnen und Künstler, ein unverwechselbares Bild als Vorlage für diese **„SpargelSpitze!-Lauf“-Urkunde** zu kreieren. Es soll einen Bezug zum Laufen und zum Dudenhofener Spargel vereinbaren und zum Ausdruck bringen.

Wir setzen auf die Kreativität unserer kunstbegabten Bürgerinnen und Bürger und sind auf die Umsetzung ihrer Ideen gespannt.

Als besonderen Anreiz erhält jeder, der gemäß u.a. Bedingungen ein Bild einreicht, 1 kg Spargel.

Das Preisträger-Bild wird durch eine Jury ausgewählt und anschließend für einen sozialen Zweck versteigert. Der Künstler erhält ein Preisgeld von 250,00 €.

Spätester Abgabetermin ist der 15. April 2013 im Sekretariat von Bürgermeister Peter Eberhard.

Die Ausschreibung ist an folgende Bedingungen geknüpft:
Bitte nur Originale einreichen!
Größe: ca. 50 x 60 cm oder 60 x 80 cm
Material: Papier oder Leinwand
Technik: Mischtechnik Aquarell, Feder, Acryl oder Öl
Thema: Laufsport und Spargel, Dudenhofen

Für Rückfragen steht Ihnen in der Verbandsgemeindeverwaltung Frau Magin unter Tel. 06232 656-151, E-Mail: j.magin@vg-dudenhofen.de, gerne zur Verfügung.

Ihr Schornsteinfeger informiert:
Ab Mittwoch, 20. März 2013, werden die Kehrarbeiten bei Festbrennstoffanlagen in Dudenhofen durchgeführt.
Schornsteinfegermeister Christian Behne
Mitarbeiter Daniel Anken
Tel. 0160 7700218

WICHTIGES AUF EINEN BLICK

Verbandsgemeindeverwaltung
Konrad-Adenauer-Platz 6
67373 Dudenhofen

☎06232-656-0
Zentralfax: 06232-656-158
Fax: Bgm u. Amtsblattredaktion 06232-656-158
Internet: http://www.dudenhofen.de
E-Mail: info@vg-dudenhofen.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	durchgehend von 08.30 – 18.00 Uhr

Einheitliche Behördennummer
115 (Service-Center der Metropolregion Rhein-Neckar)
Mo. – Fr., 8.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros und der Kfz-Zulassungs-Außenstelle des Rhein-Pfalz-Kreises:

Montag	07.30 – 16.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 18.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeister und Beigeordneten:
Verbandsgemeinde Dudenhofen
Bürgermeister Peter Eberhard (Tel. 06232-656-150)
Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung nach Vereinbarung.
1. Beigeordnete Irmgard Ball
Sprechstunden: nach tel. Vereinbarung **(Tel. 06344-2940)**
Aufgabenbereiche:
– Eigenbetrieb Verbandsgemeindewerke Dudenhofen
– Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
– Seniorenarbeit in der Verbandsgemeinde

Ortsgemeinde Dudenhofen
Ortsbürgermeister Peter Eberhard (Tel. 06232-656-150, priv. 06232/98782), Sprechstunden: täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung nach Vereinbarung.
Ortsbeigeordneter Roni Zürker (Tel. 06232-656-183, priv. 0172/6203536), Sprechstunden: nach tel. Vereinbarung
Aufgabenbereiche:
– Gemeindewerke Dudenhofen
– Friedhof Dudenhofen

Ortsgemeinde Harthausen
Ortsbürgermeister Harald Löffler
(Tel. 06344-5636, Fax: 06232-656-158 VG-Verw.),
Gemeindebüro Harthausen,
Tel. 06344 - 9459-0, während der Sprechstunde
Sprechstunden: montags, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
im Gemeindebüro/Karl-Hufnagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1
Ortsbeigeordneter Klaus Bachmeier (Tel. 06344-939430)
Sprechstunden: montags, 18.00 Uhr – 19.00 Uhr
im Gemeindebüro/Karl-Hufnagel-Schule Harthausen, Schulstr. 1
Aufgabenbereiche:
– Bauhof der Ortsgemeinde Harthausen
– Friedhofsangelegenheiten

– Forstwirtschaft
– Unterhaltung von gemeindeeigenen Einrichtungen (Karl-Hufnagel-Grundschule, kath. Kindergarten, ehemal. Schwesternhaus, Historischer Tabakschuppen, Heilsbruckhalle, Grillhütte, Jugendtreff)

Ortsgemeinde Hanhofen
Ortsbürgermeisterin Friederike Ebli (Tel. 06344-939054)
Sprechstunden: Dienstag, 18.00 – 19.00 Uhr
im Gemeindehaus Hanhofen, 1. OG,
Hauptstraße (Tel. 06344-939054, Fax: 06344-939056)
Ortsbeigeordnete Anelore Irschlinger (Tel. 06344-2534)

Verbandsgemeindeverwaltung:
Schiedsamt
Schiedsmann Werner Wingerter (Tel. 06232-656-140)
Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung bzw. nach Vereinbarung, Rathaus Dudenhofen, Zi 52, III. OG.

Gleichstellungsbeauftragte der VG Dudenhofen
Frau Gerlinde Kade (Tel. 06232-656-146)
Sprechstunden täglich während der Dienstzeiten der Verwaltung bzw. nach Vereinbarung, Rathaus Dudenhofen, Zi. 46, II. OG.

Forstrevier Modenbach (ehem. Dudenhofen)
Revierförster Jürgen Render, Tel. 06232 990764
Bis März auch telefonische Sprechstunde unter dieser Nummer immer donnerstags, 16.00 – 17.00 Uhr.
E-Mail: juergen.render@wald-rlp.de
zuständig für den Wald der Ortsgemeinden Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen

Sprechstunden des Seniorenbeirates Dudenhofen
Herr Klaus Schmieder, Tel. 06232 6842018,
E-Mail: klaus@schmieder.eu, jederzeit nach Vereinbarung

Sprechstunden der Leiterin Volkshochschule Verbandsgemeinde
Frau Marliese Goldschmidt (Tel. 06232-93216)
nach tel. Vereinbarung

Sprechstunden der Sozialarbeiterin des Rhein-Pfalz-Kreises
Frau Hemker, Jugendamt Kreisverwaltung, Tel. 0621 5909-156,
jeden 2. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr,
Rathaus Dudenhofen, Zi. 20, Tel. 06232 656-228

Sprechstunden des Behindertenbeauftragten des Rhein-Pfalz-Kreises
Herr Arno Weber ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige. E-Mail: arno.weber@kv-rpk.de
Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.30 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung. Kreisverwaltung, Europaplatz 5, Ludwigshafen, Zi. B 138

Sprechstunden des Kontaktbeamten der Polizei Speyer
Herr Polizeioberkommissar Ottmar Fischer von der Polizeiinspektion Speyer, Tel. 06232-137-227, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 09.00 – 11.00 Uhr und jeden 2. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.30 Uhr. Ansonsten Termine nach Vereinbarung.

Frauenbeauftragte des Rhein-Pfalz-Kreises
Frau Dr. Monika Isis Ksiensik (Tel. 0621-5909-344)
im Kreishaus Ludwigshafen, Europaplatz 5,
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Hebammen in der Verbandsgemeinde Dudenhofen:
· Silvia Pommerening, Tel. 06232-26476
· Ulrike Knauber, Tel. 06232-8604476

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-Notruf **110**
Polizeiinspektion Speyer **06232-1370**
Feuerwehr-Notruf
- von Dudenhofen **112**
- von Harthausen und Hanhofen **112**
- Wehrleiter Stefan Zöller
- Feuerwache Dudenhofen **06232-990 734**
(nur besetzt im Alarm- und Übungsfall) **Fax: 06232-9754**

Vergiftungs-Informationszentrale **06131-232466**

Kinderschutzbund Speyer **06232-72298**
Sprechstunde und Vermittlung von Tagespflegepersonen
Roland-Berst-Str. 1, Speyer-Süd,
Di und Mi, 10.00 – 12.00, Do, 14.00 – 17.00 Uhr

Fachberatung Kindertagespflege
Zi. 134, Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis
Nördlicher Landkreis: Kerstin Graber, Tel. 0621 5909-193
Kerstin.graber@kv-rpk.de
Südlicher Landkreis: Sabine Asal-Frey, Tel. 0621 5909-134
Sabine.asal-frey@kv-rpk.de

Rechtsberatung für Jugendliche **06235-98282**
(Deutscher Kinderschutzbund Rhein-Pfalz-Kreis)
www.dksb.rpk.de
Jeden 1. Mittwoch eines Monats von 16.30 bis 18.00 Uhr
Haus Deutscher Kinderschutzbund, 1. OG, Rehbachstr. 4, Schifferstadt (Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.)

Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos) **0800-111 0 333**
Elterntelefon **0800-111 0 550**
Telefonseelsorge **0800-111 0 111**
Psychosoziale Beratungsstelle **06232-600-230**
– Suchtkrankenhilfe

Kreuzbund e.V. Speyer, Selbsthilfegemeinschaft für Alkohol- und sonstige Suchterkrankungen (Herr Fischer) **0175-9326313**
Krisentelefon für psychisch kranke Menschen **0800-220 3300**
Donum-Vitae e.V. Ludwigshafen Vorderpfalz **0621-572 4344**
Staatl. anerkannte Schwangerschafts-konfliktberatungsstelle **Fax: 0621-5724346**

Berufsbegleitender Dienst **06232-24075**
Beratung von Menschen mit chronischer Erkrankung, Behinderung oder seelischen Problemen bei Schwierigkeiten im Arbeitsleben

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.
Waldspitzweg 10, 67105 Schifferstadt **06235-98181**

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis **0621-5909-0**
Europaplatz 5, 67063 Ludwigshafen

Ruftaxi der Verbandsgemeinde, Fahrpreis 2,50 € **06232-70707**

Schulen
Grundschule Dudenhofen **06232-9005-45, Fax: 9005-64**
Realschule plus **06232-9005-50**
Dudenhofen-Römerberg **Fax: 9005-65**
Schulsozialarbeiterin der Realschule plus Dudenhofen-Römerberg **06232-9005-57**
Frau Magdalene Müller E-Mail: m.muellerRSD@gmx.de
Sprechstunden nach Vereinbarung

Ganerbhalle Dudenhofen **06232-9005-60**

Grundschule Hanhofen **06344-4780; Fax: -937052**
Homepage: gs-hanhofen.de
Grundschule Harthausen **06344-8695; Fax: -508 874**

Kindertagesstätten
Kindertagesstätte „Naseweis“
Iggelheimer Str. 33 a, Dudenhofen **06232-93808**
St. Kunigunde, Kilianstr. 1a, Dudenhofen **06232-92078**
Villa Sonnenburg, Schulstraße 5, Hanhofen **06344-6847**
Schulkinderhaus, **06344-946637**
Alte Kirchstraße 1, Hanhofen
St. Dominikus **06344-8544 und 06344-938668**
Speyerer Straße 20, Harthausen

Bau- und Forstbetriebshof **06232-651060**
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str., Dudenhofen **Fax 06232-651062**
Bürgerhaus Dudenhofen, K.-Adenauer-Platz **06232-656-172**
Festhalle Dudenhofen, Albrecht-Dürer-Str. 5 **06232-95204**
Haus Marientraut Hanhofen, Schulstraße **06344-937031**
Bauhof Hanhofen **06344-936 539**
Heilsbruckhalle Harthausen, Am Waldsportplatz **06344-5946**
Historischer Tabakschuppen Harthausen **06344-5943**
Bauhof Harthausen, Raiffeisenstraße 6 **06344-5915**

Notfalldienste (Änderungen vorbehalten!)

Sozialstation AHZ Schifferstadt Pflege ☎ **06235-95 93 50**
Beratung und Koordinierungsstelle ☎ **06235-95 95 35**
Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt ☎ **112**
Rettungsdienst bundesweit ☎ **19 222**
Polizei ☎ **110**

Dienstbereitschaft Ärzte

(falls Hausarzt nicht erreichbar):
Bereitschaftsdienstzentrale Speyer, Diakonissen-Stiftungskrankenhaus, Hilgardstraße 26, ☎ 06232-19292
Dienstzeiten:
Zum Wochenende (Freitag, 18.00 – Montag, 07.00 Uhr)
An Feiertagen (Feiertag, 08.00 – Folgetag, 07.00 Uhr)
An Mittwochnachmittagen (Mi., 13.00 – Do., 07.00 Uhr)

Bereitschaftsdienstzentrale für Kinder und Jugendliche

in den Räumen des Diakonissen-Krankenhauses Speyer
Kinderärzte-Notdienst ☎ 0180 5112 072

- freitags, von 18.00 bis montags 7.00 Uhr, d.h. jedes Wochenende
- feiertags, ab 20.00 Uhr vor den Feiertagen bis 7.00 Uhr nach dem Feiertag einschl. 24.12. + 31.12.
- jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr

Die Kinder- und Jugendärzte sind jeden Samstag und Sonntag und jeden Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der BDZ-Päd-Speyer e.V. innerhalb des Diakonissen-Krankenhauses. Zu den übrigen Zeiten sind die Kinderklinik-Ärzte für die Versorgung zuständig.

Dienstbereitschaft Zahnärzte:

Samstag, 23.03.2013, von 09.00 – 12.00 Uhr
Sonntag, 24.03.2013, von 11.00 – 12.00 Uhr
Frau Dr. Maria-Anna Milassin-Jung, Lindenstr. 50, 67166 Otterstadt, ☎ 06232-34848

Dienstbereitschaft Apotheken:

Die Notdienste beginnen jeweils um 08.30 Uhr und enden am darauffolgenden Tag ebenfalls um 08.30 Uhr:
Donnerstag, 21.03.2013
Markt-Apotheke, 67346 Speyer, Am Königsplatz,
☎ 06232-25805
Freitag, 22.03.2013
Cura-Apotheke, 67346 Speyer, Iggelheimer Str. 26
☎ 06232-49444
Samstag, 23.03.2013
Flora-Apotheke, 67346 Speyer, Dahlienweg 2,
☎ 06232-44337
Kreuz-Apotheke, 67354 Römerberg 3, Heiligensteiner Str. 84,
☎ 06232-84611
Sonntag, 24.03.2013
Sonnen-Apotheke, 67346 Speyer, Maximilianstr. 40,
☎ 06232-75906
Löwen-Apotheke, 67373 Dudenhofen, Speyerer Str. 7,
☎ 06232-94146
Montag, 25.03.2013
Hilgard-Apotheke, 67346 Speyer, Hilgardstr. 30 (Im Ärztehaus 2),
☎ 06232-9908383
Dienstag, 26.03.2013
Apotheke am Bahnhof, 67346 Speyer, Bahnhofstr. 49,
☎ 06232-73132
Mittwoch, 27.03.2013
Apotheke im Marktkauf, 67346 Speyer, Am Rübsamenwühl 4,
☎ 06232-3159-0
Donnerstag, 28.03.2013
Apotheke-Nord, 67346 Speyer, Falkenweg 1,
☎ 06232-4653
Römer-Apotheke, 67354 Römerberg 2, Holzgasse 21,
☎ 06232-84848
Freitag, 29.03.2013
Erlich-Apotheke, 67346 Speyer, Berliner Platz,
☎ 06232-36633

Tierärztlicher Notfalldienst:

zu erfragen unter der jeweiligen Rufnummer eines niedergelassenen Tierarztes.

Apothekennotdienst – wichtige Änderung

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
Deutsches Festnetz: 00180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter ***www.lak-rlp.de***
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Ver- und Entsorgung

STROMVERSORGUNG

- bei Störungen in der Stromversorgung und Straßenbeleuchtung Dudenhofen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst ☎ **06232-656-135**
  nach Dienstschluss
  Firma Elektro-Schmidt, Am Gewerbering 7, 67373 Dudenhofen ☎ **06232-92639**
  oder
- bei Störungen in der Stromversorgung Hanhofen und Harthausen: Pfalzwerke Netz AG, Dienststelle Edenkoben ☎ **06323-9413-10**
  Bei Störungen im Stromnetz: 0800 7977777
- bei Störungen an der Straßenbeleuchtung in Hanhofen und Harthausen: Verbandgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler ☎ **06232-656-133**

GASVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Gasversorgung Dudenhofen, Hanhofen: **Pfalzgas GmbH, Frankenthal** ☎ **0800-1003448**
- bei Störungen in der Gasversorgung Harthausen: **Stadtwerke Speyer GmbH** ☎ **06232-6254400**
  (24 Std. Bereitschaftsdienst)

WASSERVERSORGUNG:

- bei Störungen in der Wasserversorgung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Wüst ☎ **06232-656-135**
  oder: Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt ☎ **06235-9570-0**
  nach Dienstschluss:
  Zweckverband für Wasserversorgung Schifferstadt ☎ **06235-957031**

ABWASSERBESEITIGUNG:

- bei Störungen in der Abwasserbeseitigung für Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen: Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Herr Möhler ☎ **06232-656-133**
  nach Dienstschluss:
  Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen ☎ **06344-3332** (Anrufbeantworter)

Abfallecke

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

Dudenhofen
Jeden Donnerstag von 14.30 – 18.00 Uhr können Wertstoffe abgegeben werden. Ist der Donnerstag ein Feiertag, wird der Mittwoch davor geöffnet.
Die zulässigen Abgabemengen sind grundsätzlich einzuhalten. Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes sind Seniorinnen und Senioren sowie Behinderten beim Entsorgen von **Grünabfällen** gerne behilflich.
Hanhofen
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat können von 9.00 – 12.00 Uhr **Grünabfälle** abgegeben werden.
Harthausen
Jeden 2. und 4. Samstag im Monat können von 8.00 – 12.00 Uhr Wertstoffe abgegeben werden.
Hat der Monat fünf Samstage, ist hier auch dieser geöffnet.

Abgabestellen für Kleinbatterien

Dudenhofen:
- Bürgerbüro – zu den Öffnungszeiten
- Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten
- Gärtnerei Horländer „Blütenzauber“ – zu den Öffnungszeiten Carl-Zimmermann-Str. 18

Hanhofen: Gemeindehaus in der Hauptstraße – täglich
Harthausen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Abgabestellen für CDs und DVDs sowie Energiesparlampen

Dudenhofen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten
Harthausen: Wertstoffhof – zu den Öffnungszeiten

Ausgabe für Zusatzabfallsäcke

Wie bisher können Zusatzabfallsäcke zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro Dudenhofen käuflich gegen 2,20 € Gebühr erworben werden.

Weitere Verkaufsstellen sind zu den üblichen Geschäftszeiten:

In Dudenhofen:
- **Lesen und Schreiben Herrmann,**
  Landauer Str. 6, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 604335
  Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 + 14.30 – 18.00 Uhr
  Sa., 9.00 – 12.30 Uhr

In Harthausen:
- **Textilhaus Schütt-Henrich,**
  Speyerer Str. 40, 67376 Harthausen, Tel. 06344 2823
  (auch Abgabe von gelben und weißen Wertstoffsäcken)
  Öffnungszeiten:
  Mo. u. Mi. – Fr., 9.30 – 12.30 + 14.30 – 18.30 Uhr
  Di. geschlossen, Sa., 9.00 – 13.00 Uhr
- **Schreibwaren/Poststelle Pittner,**
  Hanhofer Str. 13, 67376 Harthausen
  Öffnungszeiten:
  Mo. – Fr., 8.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr,
  Mi. + Sa., 8.00 – 12.00 Uhr
- **Netto Markendiscount,**
  Adolf-Cuntz-Str. 2, 67376 Harthausen
  Öffnungszeiten:
  Mo. – Sa., 7.00 – 20.00 Uhr **(nur grüne Wertstoffsäcke!)**

In Hanhofen:
- **Poststelle/Wollladdchen,**
  Hauptstr. 22, 67374 Hanhofen, Tel. 06344 959159
  (auch Abgabe von gelben, grünen und weißen Wertstoffsäcken)
  Öffnungszeiten:
  Mo., 15.30 – 17.30 Uhr, Di. – Fr., 16.00 – 18.00 Uhr,
  Sa., 10.00 – 12.00 Uhr

Informationen rund um die Abfallentsorgung im Rhein-Pfalz-Kreis

Abfallgebühren werden zum 1. April fällig

Die Abfallgebühren werden im Rhein-Pfalz-Kreis in zwei Vorausleistungsraten jeweils zum 1. April und zum 1. Oktober fällig. Für die Zahlungsabwicklung erhielten alle Gebührenpflichtigen, die nicht am Lastschrifteinzugsverfahren teilnehmen, mit den Abfallgebührenbescheiden im Februar jeweils zwei Überweisungsträger. Hiermit sind die entsprechenden Teilbeträge rechtzeitig zu den beiden Fälligkeitsterminen an den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft zu überweisen.

Bitte nicht versäumen

Die erste Vorausleistungsrate wird zum 1. April 2013 fällig und sollte rechtzeitig überwiesen werden. Eine schriftliche Erinnerung (Fälligkeitsanzeige) an diesen Zahlungstermin erfolgt nicht mehr.

Bequem und sicher: Das Lastschrifteinzugsverfahren

Diejenigen Gebührenpflichtigen, die dem Eigenbetrieb eine Bankeinzugsermächtigung erteilt haben, können sich entspannt zurücklehnen. Ihre Vorausleistungsraten werden Jahr für Jahr automatisch und rechtzeitig von ihrem Konto abgebucht. Sich aus Abrechnungen ergebende Guthaben werden automatisch zugebucht.

Das Lastschrifteinzugsverfahren erspart Ihnen den Gang zur Bank und verhindert durch Versäumnis entstehende Mahngebühren. Die Bankeinzugsermächtigung kann dem Eigenbetrieb jederzeit schriftlich erteilt werden. Dies kann formlos per Brief, Fax oder E-Mail erfolgen. Einfacher geht es mit unseren Formularvordrucken, die Sie bei Ihren Gebührenbescheiden sowie im Internet unter **www.ebalu.de** finden. Für Fragen zum Bankeinzug stehen Ihnen Herr Metaj unter Tel. 0621 5909-519 und Frau Mungai unter -542 gerne zur Verfügung.

Ihr

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Rhein-Pfalz-Kreises

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Kreishaus · Europaplatz 5
67063 Ludwigshafen
0621 5909 Tel. -555 / Fax -623
www.ebalu.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister
der Ortsgemeinde Dudenhofen

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche/nichtöffentliche 25. Sitzung des Ortsgemeinderates Dudenhofen am 28.02.2013

Sitzungsbeginn: **19.00 Uhr**
Sitzungsende: **20.20 Uhr**
Sitzungsort: Bürgerhaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 4, 67373 Dudenhofen

Teilnehmende Personen:

Anwesend:

Bürgermeister Eberhard, Peter	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Bucher, Markus	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Burck, Reinhard	Ratsmitglied, GRÜNE	ab 19:00 Uhr
Dr. Dieckmann, Wilhelm	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Duttenhöfer, Manfred	Ratsmitglied, GRÜNE	ab 19:00 Uhr
Hook, Manfred	Ratsmitglied, FWG	ab 19:00 Uhr
Juraschek, Tobias	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Kannegießer, Wilhelm	Ratsmitglied, SPD	ab 19:00 Uhr
Keller, Clemens	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Körner, Sebastian	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Dr. Lardon, Hartmut	Ratsmitglied, FDP	ab 19:00 Uhr
Löffler, Werner	Ratsmitglied, SPD	ab 19:00 Uhr
Mattern, Uta	Ratsmitglied, FDP	ab 19:00 Uhr
Mönig, Marcus	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Oelbermann, Reinhard	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Stein, Laura	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr
Traxel, Jürgen	Ratsmitglied, CDU	ab 19:00 Uhr

Entschuldigt:

Duttenhöfer, Klaus	Ratsmitglied, FWG
Gauweiler, Rosemarie	Ratsmitglied, SPD
Ofer, Jürgen	Ratsmitglied, CDU
Schütt, Ilonka	Ratsmitglied, CDU
Sprau, Elke	Ratsmitglied, SPD
Strebel, Jürgen	Ratsmitglied, CDU

Nichtstimmberechtigte Teilnehmer:

Anwesend:

Zürker, Roni	Ortsbeigeordneter, CDU	ab 19:00 Uhr

Von der Verwaltung:

Anwesend:

Westphal, Sabine	Schriftführerin	ab 19:00 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilung der Verwaltung
3. Bebauungsplan der Innenentwicklung „Gartenhof Ludwigstraße“ in Böhl;
   Beteiligung als Nachbargemeinde
4. Antrag FDP-Fraktion
5. Einwohnerfragestunde

6. Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

7. Grundstücksangelegenheit
8. Antragsangelegenheit
9. Anschaffungsangelegenheit
10. Vergabeangelegenheit
11. Vergabeangelegenheit
12. Bauangelegenheit

TOP 1
Festsetzung der Tagesordnung

Bürgermeister Peter Eberhard eröffnete um 19.00 Uhr die 25. Sitzung des Ortsgemeinderates Dudenhofen und stellte fest, dass gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen worden war.
Er begrüßte neben den Ratsmitgliedern den Vertreter der Presse, den Ortsbeigeordneten Roni Zürker, die anwesenden Gäste und die Mitarbeiterin der Verwaltung.
Zu Beginn der Sitzung waren 16 Ratsmitglieder anwesend. Der Rat war somit beschlussfähig.
Änderungen und Ergänzungen zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Somit war sie, aufgeteilt in einen öffentlichen und nichtöffentlichen Teil, festgesetzt.
Einstimmig war der Rat mit der vorliegenden Tagesordnung einverstanden.

TOP 2
Mitteilung der Verwaltung

a) Der Vorsitzende teilte mit, dass der Ortsgemeinde Dudenhofen laut zuständigem Ministerium hinsichtlich der Fusion der Verbandsgemeinde Dudenhofen mit der Gemeinde Römerberg 2014 eine Entschuldungshilfe in Höhe von 605.000 € ausgezahlt wird. Projektförderungen werden damit keine mehr gewährt.
b) Bürgermeister Eberhard informierte darüber, dass die Verbandsgemeinde Dudenhofen in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege GILAmbH eine Osterferienbetreuung für Kinder der 1. und 2. Klasse sowie für Kids ab der 3. Klasse anbietet. Anmeldungen werden im Rathaus, Zimmer 43, während der Öffnungszeiten entgegengenommen.
c) Der Vorsitzende setzte den Rat davon in Kenntnis, dass am Samstag, 9. März 2013, der „Dreck-weg-Tag“ in Dudenhofen durchgeführt wird. Wer sich noch an dieser Wald- und Flursäuberungsaktion beteiligen möchte, ist herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Bauhof Dudenhofen.
d) Bürgermeister Eberhard teilte mit, dass am Freitag, 1. März 2013, um 19.00 Uhr, die Kreativtage in der Festhalle in Dudenhofen eröffnet werden. Die Finissage findet am 3. März, um 17.00 Uhr, statt. Die Amateur-Künstler und Kunsthandwerker freuen sich über zahlreichen Besuch.

TOP 3
Bebauungsplan der Innenentwicklung „Gartenhof Ludwigstraße“ in Böhl; Beteiligung als Nachbargemeinde

Sachvortrag: Bürgermeister Eberhard
Wortmeldungen: Reinhard Burck, Dr. Wilhelm Dieckmann
Beschluss:
Gegen den Bebauungsplanentwurf der Innenentwicklung „Gartenhof Ludwigstraße“ der Gemeinde Böhl-Iggelheim werden keine Einwände erhoben, da die Belange der Ortsgemeinde Dudenhofen nicht berührt sind.
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 4
Antrag FDP-Fraktion

Ratsmitglied Herr Dr. Lardon stellte den Antrag der FDP-Fraktion kurz vor. Laut diesem mögen in Zukunft Vergabeentscheidungen nach VOF – sofern diese unter den EU-Schwellenwert von 250.000 € liegen – grundsätzlich in öffentlicher Sitzung behandelt werden. Nur aus gegebenem begründetem Anlass oder in den Fällen, in denen die Natur der Sache dies erfordert, sollen Vergabeentscheidungen in nicht öffentlicher Sitzung erfolgen.
Es ergab sich eine rege Diskussion, an der sich die Ratsmitglieder Werner Löffler, Reinhard Oelbermann, Reinhard Burck, Dr. Hartmut Lardon, Wilhelm Kannegießer, Markus Bucher, Manfred Hook und Clemens Keller beteiligten.
Ratsmitglied Werner Löffler wollte den vorliegenden Antrag dahingehend erweitern, dass die Verwaltung prüfen möge, welche Angelegenheiten grundsätzlich in öffentlicher Sitzung zu behandeln sind, da Beschlüsse ansonsten für nichtig erklärt werden könnten.
Ratsmitglied Reinhard Burck vertrat die Auffassung, dass bereits bei der Preisanfrage die Öffentlichkeit mit einbezogen und insbesondere auch die ortsansässigen Unternehmen bei der Einholung von Angeboten berücksichtigt werden sollen.
Bürgermeister Eberhard erläuterte ausführlich die Handhabung von Vergabeentscheidungen anhand der Stellungnahmen des Ministeriums, des Gemeinde- und Städtebundes sowie der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung. Zusammenfassend vertreten diese die Auffassung, dass aus Gründen der Rechtssicherheit Vergabeentscheidungen grundsätzlich in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln sind.
Ratsmitglied Manfred Hook beantragte, zukünftig vor einer Vergabeentscheidung grundsätzlich zuerst über die Durchführung von Maßnahmen bzw. Projekten und deren Ausschreibung öffentlich zu beraten soweit die Gemeindeordnung dies zulässt.
Anschließend stimmte der Rat über die Anträge ab:

• **Antrag von Ratsmitglied Hook**
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 11
Enthaltungen: 3
Entspricht: mehrheitlich abgelehnt

• **Antrag der FDP-Fraktion**
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 12
Enthaltungen: 1
Entspricht: mehrheitlich abgelehnt

TOP 5
Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 6
Anfragen

a) Ratsmitglied Burck machte darauf aufmerksam, dass die Amtszeit der Schöffen und Jugendschöffen ausläuft und wollte wissen, ob von Seiten der Fraktionen Vorschläge eingereicht werden können. Bürgermeister Eberhard wird über die Vorgehensweise in der nächsten Sitzung informieren.
b) Ratsmitglied Löffler fragte an, wie lange der Genehmigungszeitraum für das Bauvorhaben Mehrfamilienhaus der SBR im Baugebiet „Bolig“ noch gültig ist.
Der Vorsitzende antwortete, dass die Genehmigungsfrist bis Ende März 2013 verlängert wurde.

Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.55 Uhr.

Bekanntmachung

8. Änderung der Verbandsordnung des „Gewässerzweckverbandes Rehbach-Speyerbach“

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier hat mit Schreiben vom 04.02.2013 gemäß § 6 Abs. 2 Satz 1 i.V.m. § 5 Abs. 1 Nr. 2 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476) in der zurzeit geltenden Fassung die von der Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Rehbach-Speyerbach“ in ihrer Sitzung am 04.12.2012 einstimmig beschlossene 8. Änderung der Verbandsordnung festgestellt.
Danach ändert sich die Verbandsordnung des „Gewässerzweckverbandes Rehbach-Speyerbach“ wie folgt:

Artikel I

Die Verbandsordnung (Teil: Kostenverteiler gemäß § 21 Abs. 2 der Verbandsordnung) wird in der Anlage wie folgt geändert:

Kostenverteiler gemäß § 21 Abs. 2 der Verbandsordnung

Klasse	-	1	2	-	3	4	-	-
Gewässer-Ordnung	2	2	2	3	3	3	Gesamt-	Anteil an
Gewässerstrecke in km	Insges.	Ortslage	Freilage	Insges.	Ortslage	Freilage	Index	Gesamt-
Index		21	17		9	5		kosten in %
Speyer								
Woogbach	3,01	3,03	0,79					
Speyerbach	2,35	1,82	0,53					
Summe	6,16	4,84	1,32					
Indexzahl		101,68	22,37				124,05	**5,88**
Stadt Ludwigshafen								
Rehbach	2,81		2,81					
Rehbachdeiche	3,00		3,00					
Viertelbach				1,07		1,07		
Summe	5,81	0,00	5,81	1,07	0,00	1,07		
Indexzahl		0,00	98,80		0,00	5,35	104,15	**4,94**
Rhein-Pfalz-Kreis								
Woogbach	5,30	2,55	2,74					
Speyerbach	7,01	2,06	4,95					
Rehbach	14,30	4,35	10,03					
Rehbachdeiche	4,10		4,10					
Summe	30,78	8,96	21,82					
Indexzahl		188,14	370,92				559,06	**26,51**
Schifferstadt								
Floßgraben (Golfplatz)				0,89		0,89		
Kirchenschlaggraben				1,07		1,07		
Neugraben				2,64		2,64		
Ranschbach				6,77		6,77		
Riedgraben (Golfplatz)				1,39		1,39		
Böhlgraben				4,81		4,81		
Muldengraben				0,48		0,48		
Quodgraben				1,17		1,17		
Blößegraben				1,25		1,25		
Summe				20,47	0,00	20,47		
Indexzahl					0,00	102,33	102,33	**4,85**
Limburgerhof								
Ranschbach				2,13		2,13		
Böhlgraben (Hungergraben)				1,95		1,95		
Summe				4,08	0,00	4,08		
Indexzahl					0,00	20,40	20,40	**0,97**
Neuhofen								
				1,05		1,05		
Summe				1,05	0,00	1,05		
Indexzahl					0,00	5,27	5,27	**0,25**

Verbandsgemeinde								
Dudenhofen								
Rottwiesengraben / Flußgr.				1,48		1,48		
Altwiesengraben				5,76		5,76		
Hainbach				5,89	2,04	3,85		
Modenbach				2,96		2,96		
Summe				16,09	2,04	14,05		
Indexzahl					18,37	70,25	88,62	**4,20**
Böhl-Iggelheim								
Bruchgraben				4,79		4,79		
Böhlgraben				2,61		2,61		
Steinbach				2,34		2,34		
Landwehrgraben / Neugraben				1,31	1,07	0,24		
Wieselgraben				2,34		2,34		
Zwerggraben				1,49		1,49		
Sendlingraben / Steinbach				0,45	0,34	0,11		
Kandelgraben				2,43		2,43		
Summe				17,75	1,40	16,35		
Indexzahl					12,62	81,75	94,36	**4,47**
Kreis Bad Dürkheim								
Speyerbach	7,59	3,85	3,74					
Rehbach	6,96	0,81	6,15					
Summe	14,55	4,66	9,89					
Indexzahl		97,80	168,13				265,93	**12,61**
Haßloch								
Landwehrgraben				5,94	1,43	4,51		
Waldgraben				7,37		7,37		
Schachtelgraben				2,45		2,45		
Sendlingraben				2,23		2,23		
Feldgraben				2,00		2,00		
Kandelgraben				3,08		3,08		
Summe				23,06	1,43	21,64		
Indexzahl					12,85	108,18	121,03	**5,74**
Neustadt								
Rottwiesengraben / Flußgr.				5,88	1,09	4,78		
Hörstengraben				6,74		6,74		
Riedgraben				2,79		2,79		
Kropsbach				3,44	0,82	2,62		
Schlittgraben				4,47	0,88	3,59		
Floßbach	0,70	0,70						
Speyerbach	16,46	9,54	6,92					
Rehbach	4,86	0,51	4,34					
Erbsengraben				2,57		2,57		
Mußbächel				0,79	0,35	0,43		
Kanzgraben				6,54	1,15	5,39		
Polengraben				3,97	0,85	3,12		
Summe	22,02	10,76	11,26	37,17	5,14	32,03		
Indexzahl		225,88	191,45		46,24	160,16	623,73	**29,58**
Kontrolle								**100,00**
Summe Indexzahlen							2108,94	

Artikel II

Die 8. Änderung der Verbandsordnung tritt rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft.

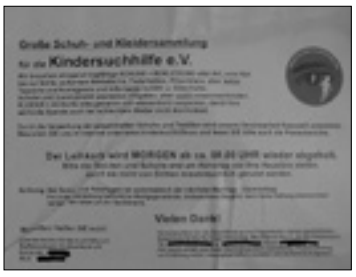
Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
Az. 17 062-GZV RS/21a
Trier, 04.02.2013
Im Auftrag
gez. Ulrich Radmer

Sonstige amtliche Mitteilungen

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

ADD verfügt sofortiges Sammlungsverbot gegen „Kindersuchhilfe e.V.“ in Rheinland-Pfalz

Wegen erheblicher Zweifel an ordnungsgemäßen Sammlungen und einer zweckentsprechenden Verwendung des Sammlungsertrages hat die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Sammlungen der Kindersuchhilfe e.V. mit Sitz im bayerischen Aschaffenburg in **Rheinland-Pfalz** sofort vollziehbar untersagt. Der Verein kann noch Rechtsmittel gegen das Sammlungsverbot einlegen.


Große Schuh- und Kleidersammlung
für die Kindersuchhilfe e.V.
Vielen Dank!

Trotz Verpflichtungen der Kindersuchhilfe e.V., keine Sammlungen in Rheinland-Pfalz durchzuführen, werden weiterhin Altkleidersammlungen mittels Kleidercontainer im Namen des Vereins in Rheinland-Pfalz durchgeführt beziehungsweise wird hierzu aufgerufen, zuletzt in Bad Kreuznach und Nieder-Olm/Landkreis Mainz-Bingen. Verstöße gegen die landesweite Ordnungsverfügung der ADD haben Zwangsgelder zur Folge. Sollten weiterhin in **Rheinland-Pfalz** Altkleidersammlungen der Kindersuchhilfe e.V. erfolgen (zum Beispiel durch Aufstellen von Altkleidercontainern oder durch die Verteilung von Flyern), bittet die ADD um sofortige Mitteilung.

Gemeindenachrichten

Die vhs Volkshochschulen
VOLKSHOCHSCHULE RHEIN-PFALZ-KREIS
VERBANDSGEMEINDE DUDENHOFEN
GEMEINDE RÖMERBERG

Kursanmeldungen (bitte auch um Anm. zu den Vorträgen):
Montags – freitags, von 08.30 – 12.00 Uhr,
Dudenhofen: Ramona Baßler
Tel. 06232 656243, Fax: 06232 656153
E-Mail: r.bassler@vg-dudenhofen.de
Internet: www.kvhs-rpk.de
Römerberg – bitte beachten Sie die geänderte Telefonnummer!
Ursula Ball
Tel. 06232 **81971**, Fax 06232 81965
E-Mail: u.ball@roemerberg.de
Örtliche Leiterinnen:
Dudenhofen: Marliese Goldschmidt
Tel. 06232 93216; E-Mail: Marliese.Goldschmidt@gmx.de
Römerberg: Charlotte Kahl
Tel. 06232 850965; E-Mail: ch.kahl@web.de

KULTURVERANSTALTUNGEN

Konzert: **Open Air mit ToGather**
Gabi Bettag (Gesang), Achim Reichelt (Gesang Gitarre), Harry Bettag (E-Piano, Gesang), Matthias Sommer (Gitarre, Gesang), Christian Wentz (E-Bass, Kontrabass), Tarek Al-Reda (Drums, Percussions)
Samstag, 29.06.2013, 20.00 Uhr, Landgasthof „Zum Engel“, Römerberg-Berghausen

Ausstellung: **Emil Szymannsky**
vom 19.04. – 28.04.2013,
im Zehnthaus Römerberg-Berghausen

Johannes Doerr, Malerei
von 03.05. – 19.05.2013,
im Bürgerhaus Dudenhofen,
Eröffnung: Freitag, 03.05.2013, 19.00 Uhr

VHS PROGRAMM

ALLGEMEINE BILDUNG

U1115011R1 Heiligenstein entdecken
Heimatkundliche Exkursion in Zusammenarbeit mit dem Verein für Heimat- und Brauchtumspflege Römerberg Nach dem Besuch bei den Berg-Häusern geht es im 1. Halbjahr 2013 nach Heiligenstein. Alfons Heil führt Sie zu markanten Bauwerken.
Alfons Heil, 13.04.2013, Sa., 14.30 – 16.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, GS Heiligenstein, 5 €

5. Dudenhofener Kräutertage

U1145011E1 Vortrag: Offene Kräutergeheimnisse
Vortrag im Rahmen der 5. Dudenhofener Kräutertage „Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck, den er zurücklässt, ist bleibend.“ Dieses Zitat von Goethe ist Motto für die Genuss-Manufaktur von Beatrice Heid. Entdecken Sie mit ihr die Geheimnisse der Kräuter. Die Referentin stellt unterschiedliche Verwendungsmöglichkeiten vor: Kräuter in der Küche: Auszüge in Öl, Essig, Salz, Zucker, Butter ... Heilkräuter: Tee, Salben, Tinktur, Öl ...
Beatrice Heid, 27.04.2013, Sa., 10.00 – 11.00 Uhr, 1 Termin, Zürkers Hofladen, Dudenhofen, kostenlos

U1145021E1 Kräuter in der Küche ***– bereits belegt!***
Workshop im Rahmen der 5. Dudenhofener Kräutertage. Herstellen von Kräuterölen, Kräuteressigsorten, Zucker und Salzen. Die Teilnehmenden können das von Ihnen Hergestellte mitnehmen. Gebühr: 15,00 Euro incl. Materialien. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 beschränkt. Bitte melden Sie sich vorab an bei der vhs Dudenhofen Tel. 06232 656243 oder in Zürkers Hofladen.
Beatrice Heid, 27.04.2013, Sa., 13.00 – 15.00 Uhr, 1 Termin, Zürkers Hofladen, Dudenhofen, 15 €

U1145031E1 Naturkosmetik selbstgemacht
Workshop im Rahmen der 5. Dudenhofener Kräutertage. Herstellen von Badesalzen, Massageölen, Haarwasser und Salbe. Die Teilnehmenden können das von Ihnen Hergestellte mitnehmen. Gebühr: 15,00 Euro incl. Materialien Die Teilnehmerzahl ist auf 15 beschränkt. Bitte melden Sie sich vorab an bei der vhs Dudenhofen Tel. 06232 656243 oder in Zürkers Hofladen.
Beatrice Heid, 27.04.2013, Sa., 16.00 – 18.00 Uhr, 1 Termin, Zürkers Hofladen, Dudenhofen, 15 €

KREATIVES, GESTALTEN, KUNST

U2060201E1 Gipsworkshop
In diesem Workshop erfahren Sie, wie vielseitig das Material Gips ist. Am ersten Abend können Sie ein Relief oder eine einfache flache Form aus Gips oder Zement herstellen. Dies kann z.B. ein Gesicht sein, ein Aktrelief oder auch eine grafische Form bzw. Hausnummernschild oder Namenszug für die Hauswand. Vielleicht sammeln Sie schon einmal eigene Ideen oder Sie haben die ein oder andere Anregung aus einem Buch bzw. einer Zeitschrift. Außerdem können

die beliebten Nanas nach Niki de Saint Phalle angefertigt werden. Sie arbeiten hierfür mit Styropor und Gips, die Bemalung erfolgt mit Acrylfarben. Darüber hinaus haben Sie jedoch auch Freiraum für experimentelles Arbeiten mit Draht und Gips. Eingangs wird erläutert, welche Möglichkeiten die Materialien bieten und es werden einige Beispiele gezeigt. Die fertigen Figuren können ca. 30 bis 50 cm groß werden. Anfallende Materialkosten werden bei der Kursleiterin bezahlt. Bitte zum 1. Termin mitbringen: Modellierbesteck für Ton (falls vorhanden) oder alternativ ein kleines Küchenmesser und einen Kaffeelöffel mit mögl. dünnem Griff. Die Materialien für die darauf folgenden Abende werden dann bekannt gegeben.
Gabriele Köbler, 10.04.2013, Mi., 18.00 – 21.00 Uhr, 6 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 73 €, ab 8 TN 55 €

U2062082E1 Wochenkurs: Begegnung Bildhauerei
Sie werden eine Figur in einer einfachen Formsprache nach antiken Vorbildern, die Sie selbst aussuchen, schlagen. Der Kurs ist sowohl für Anfänger/-innen wie Fortgeschrittene geeignet. In einem Infoabend im März werden die Vorlagen, die Werkzeuge und weitere Einzelheiten mit dem Steinmetz besprochen. Materialkosten für den Sandstein bewegen sich zwischen 30,00 EUR und 60,00 EUR. Unterricht: Montag bis Freitag, jeweils 15.00 – 20.00 Uhr.
Holger Grimm, 19.08.2013, Mo., 15.00 – 20.00 Uhr, 5 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 40 €, ab 8 TN 30 €

U2110101R1 Kreative Fotografie mit der Digitalkamera
Kreativ Fotografieren in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Heimatkreis Römerberg:
Maltreff KuK, Römerberg, Heiligensteiner Straße 31
Kurszeiten:
Freitag, 03.05.13, 19.00 – 20.00 Uhr, Vorbesprechung
Samstag, 04.05.13, 10.00 – 16.00 Uhr, Fotografieren
Sonntag, 05.05.13, 10.00 – 13.00 Uhr, Fotobesprechung
Dozent: Jürgen Baum
Anmeldung: Roland Hacker, Tel. 06232 82292,
kuk.roemerberg@gmx.de
Antje Reeb, Tel. 06232 95466
Dagmar Rosen, Tel. 06232 93030
3 Termine, Römerberg, Maltreff KuK, 50,– €, Mitglieder 40,– €

U2131091E1 Patchwork II
In Anlehnung an Patchwork für Anfänger/-innen folgen weitere neue, sowohl traditionelle wie moderne Techniken. Diese können Sie zu einer großen Arbeit als auch zu einigen kleineren nutzen. Wenn Sie an vorangegangenen Kursen teilgenommen haben, werden noch nicht fertiggestellte Arbeiten abgeschlossen.
Elisabeth Kostov, 09.04.2013, Di., 19.30 – 21.30 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Realschule plus, 68 €, ab 8 TN 52 €

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

U3010111R2 Yoga – Hatha-Yoga
Das Erlernen der Hatha-Yoga-Grundstellungen, des Sonnengrußes, Atemübungen und Tiefenentspannung sind Inhalte dieser Kurse. Sie sind für alle geeignet, welche die wohltuende Wirkung des Yoga, dem Wechsel zwischen aktiven und entspannenden Sequenzen erfahren möchten. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Unterlage (Decke oder Isomatte)!
Dorothea Schubert, 12.04.2013, Fr., 16.30 – 18.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 67 €, ab 8 TN 50 €

U3010161R2 Hatha-Yoga für jedes Alter
Erleben und erfahren Sie die Grundprinzipien des Yoga, nehmen Sie bisher kaum spürbare Körperregionen wahr, stärken Sie Ihren Gleichgewichtssinn und entdecken Sie den Atem als Pforte zu tieferem geistigen Erleben. Die Übungen können von jedem Menschen bis ins hohe Alter ausgeführt werden, da es nicht auf Leistung ankommt.
Josef Helfen, 19.04.2013, Fr., 09.30 – 11.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim, 67 €, ab 8 TN 50 €

U3010151E2 Yoga – Mittelstufe –
Andrea Sauerhöfer, 09.04.2013, Di., 19.30 – 21.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 67 €, ab 8 TN 50 €

U3010331E2 Yoga für den Rücken (für Anfänger/-innen und Mittelstufe) – *bereits belegt!*
Mit Entspannungs-, Dehn- und Kräftigungsübungen sowie Atemtechniken, Körper und Geist etwas Gutes tun: Der sanfte Yoga-Kurs für Menschen mit und ohne Rückenbeschwerden, Bandscheiben- oder Nackenproblemen.
Andrea Sauerhöfer, 09.04.2013, Di., 17.30 – 19.00 Uhr, 10 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 67 €, ab 8 TN 50 €

U3020051R2 Fitness- und Body-Workout mit Aerobic, Stepp und Theraband
Andrea Weickenmeier, 11.04.2013, Do., 19.00 – 20.00 Uhr, 11 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 38 €, ab 8 TN 29 €

Aquafitness
Sie wollen etwas für Ihre Herz-Kreislauf-Fitness tun und lieben es, im Wasser zu sein-> Stärken Sie in den Kursen das Herz-Kreislauf-System, kräftigen Sie Ihre Muskeln und verbessern Sie Ihre Koordination. Das Üben gegen den Wasserwiderstand und Auftrieb schont Gelenke und Wirbelsäule. Lernen Sie Übungen kennen, die die Beweglichkeit, Schnelligkeit und Ausdauer Ihres Körpers erhalten und verspannte Muskulatur wieder lockern! Voraussetzung für den Kursbesuch ist, dass Sie schwimmen können. In der angegebenen Kursgebühr ist der Eintritt in das Hallenbad nicht enthalten.
Bitte lösen Sie Eintrittskarten vor Ort!
U3020401R3 Mirko Fuchs, 23.04.2013, Di., 19.45 – 20.30 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020401R4 Mirko Fuchs, 23.04.2013, Di., 20.30 – 21.15 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020401RD Petra Kempf, 11.04.2013, Do., 18.30 – 19.15 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020401RE Petra Kempf, 11.04.2013, Do., 19.15 – 20.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020401RF Petra Kempf, 11.04.2013, Do., 20.00 – 20.45 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020401RJ – ***bereits belegt!*** Sabine Pätzel, 10.04.2013, Mi., 17.30 – 18.15 Uhr, 12 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 52 €, ab 8 TN 39 €
U3020401RK – ***bereits belegt!*** Sabine Pätzel, 10.04.2013, Mi., 18.15 – 19.00 Uhr, 12 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 52 €, ab 8 TN 39 €
U3020401RL Christiane Knuth, 12.04.2013, Fr., 17.30 – 18.15 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020401RM Christiane Knuth, 12.04.2013, Fr., 18.15 – 19.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020411R7 Petra Kempf, 13.04.2013, Sa., 16.30 – 17.15 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
U3020411R8 Petra Kempf, 13.04.2013, Sa., 17.15 – 18.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, Kreishallenbad, 43 €, ab 8 TN 32 €
!! Achtung – geänderte Kurszeiten!!
U3020431R3 Marion Höflich, 09.04.2013, Di., 14.00 – 14.45 Uhr, **11 Termine**, Römerberg, Kreishallenbad, **48 €, ab 8 TN 36 €**
!! Achtung – geänderte Kurszeiten!!
U3020431R4 Marion Höflich, 09.04.2013, Di., 14.45 – 15.30 Uhr, **11 Termine**, Römerberg, Kreishallenbad, **48 €, ab 8 TN 36 €**

U3020621R2 Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken
Der Kurs für alle. Möchten Sie lernen, auf angenehme und effektive Weise ihren Rücken stärken? Dann sind Sie hier richtig. Mit funktioneller Rückengymnastik, Wahrnehmungsübungen und wohltuender Entspannung schaffen Sie den notwendigen Ausgleich für einen Rücken strapazierenden Alltag und tun sich etwas Gutes. Sie erhalten praxisnahe Tipps und mehr Verständnis für die Zusammenhänge. Rückenschmerzen wird vorgebeugt. Die Bewegungen im Alltag werden insgesamt ökonomischer und leichter. Ziel dieses Kurses ist die Förderung der Gesundheit und die Vorbeugung von Rückenbeschwerden, nicht deren Therapie. Falls Sie akut unter Rückenschmerzen leiden, ist eine Rücksprache mit Ihrem Arzt sinnvoll.
Uschi Sifflet, 23.04.2013, Di., 09.00 – 10.00 Uhr, 10 Termine, Römerberg, GS Mechtersheim, 38 €, ab 8 TN 29 €

U3020621RA Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken
Marita Seemann, 08.04.2013, Mo., 16.00 – 17.00 Uhr, 12 Termine,

Römerberg, GS Heiligenstein, 46 €, ab 8 TN 34 €

U3020621RC Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann, 08.04.2013, Mo., 17.00 – 18.00 Uhr, 12 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 46 €, ab 8 TN 34 €

U3020621RD Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann, 10.04.2013, Mi., 17.30 – 18.30 Uhr, 12 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 46 €, ab 8 TN 34 €

U3020621RE Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Marita Seemann, 10.04.2013, Mi., 18.30 – 19.30 Uhr, 12 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 46 €, ab 8 TN 34 €

U3020621E4 Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Der Kurs für alle. Möchten Sie lernen, auf angenehme und effektive Weise ihren Rücken stärken? Dann sind Sie hier richtig. Mit funktioneller Rückengymnastik, Wahrnehmungsübungen und wohltuender Entspannung schaffen Sie den notwendigen Ausgleich für einen Rücken strapazierenden Alltag und tun sich etwas Gutes. Sie erhalten praxisnahe Tipps und mehr Verständnis für die Zusammenhänge. Rückenschmerzen wird vorgebeugt. Die Bewegungen im Alltag werden insgesamt ökonomischer und leichter. Ziel dieses Kurses ist die Förderung der Gesundheit und die Vorbeugung von Rückenbeschwerden, nicht deren Therapie. Falls Sie akut unter Rückenschmerzen leiden, ist eine Rücksprache mit Ihrem Arzt sinnvoll.

Ute Fiederer, 08.04.2013, Mo., 17.00 – 17.45 Uhr, 12 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 34 €, ab 8 TN 26 €

U3020621E5 Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Ute Fiederer, 08.04.2013, Mo., 18.00 – 18.45 Uhr, 12 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 34 €, ab 8 TN 26 €

U3020621E6 Rückhalt: Die Wirbelsäule kräftigen, den Rücken stärken

Ute Fiederer, 08.04.2013, Mo., 19.00 – 19.45 Uhr, 12 Termine, Dudenhofen, Bürgerhaus, 34 €, ab 8 TN 26 €

U3020691E3 Rückenschule mit Pilates

Sie stärken Rücken, Bauch, Beine und Po mit Pilatesübungen.

Marita Seemann, 11.04.2013, Do., 17.30 – 18.30 Uhr, 11 Termine, Dudenhofen, GS Harthausen, 49 €, ab 8 TN 37 €

U3020691E4 Rückenschule mit Pilates

Sie stärken Rücken, Bauch, Beine und Po mit Pilatesübungen.

Marita Seemann, 11.04.2013, Do., 18.30 – 19.30 Uhr, 11 Termine, Dudenhofen, GS Harthausen, 49 €, ab 8 TN 37 €

U3020691E6 Rückenschule mit Pilates

Sie stärken Rücken, Bauch, Beine und Po mit Pilatesübungen.

Marita Seemann, 11.04.2013, Do., 19.30 – 20.30 Uhr, 11 Termine, Dudenhofen, GS Harthausen, 49 €, ab 8 TN 37 €

!! Achtung – geänderte Kurszeiten!!

U3020711R2 Beckenbodengymnastik

Die Kräftigung des Beckenbodens ist ein Anti-Stress Programm des gesamten Unterleibs und beugt vor allem Harninkontinenz vor. Lernen Sie richtig zu entspannen und zu atmen, gewinnen Sie neues Vertrauen in sich und Ihren Körper und erreichen Sie, dass gesundheitsgefährdende Anspannungen abgebaut werden. Es ist auch möglich, sich wie in einer Selbsthilfegruppe untereinander auszutauschen. Bitte mitbringen: Matte, Handtuch, Decke, kleines Kissen, Socken, etwas zum Trinken!

Uschi Sifflet, 22.04.2013, Mo., 19.00 – 20.00 Uhr, 11 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 42 €, ab 8 TN 32 €

U3022111E1 Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren

Ruhe bewahren – Gefahren erkennen, vermeiden, bewältigen und dadurch Selbstvertrauen stärken sind die Ziele der Selbstverteidigung. In den Seminaren werden Ausweichbewegungen, Abwehr- und Kontertechniken, Befreiungsmöglichkeiten sowie Atemschulung eingeübt. Nicht Kampf oder Sport stehen im Vordergrund, sondern Intelligenz und Strategie. Die Teilnehmerinnen lernen, sich sinnvoll zu schützen. Außerdem werden Selbstbewusstsein und innere Kraft gestärkt, um so in Risikosituationen sicher auftreten zu können.

Frank Hack, 27.04.2013, Sa., 09.30 – 15.00 Uhr, 1 Termin, Dudenhofen, Bürgerhaus, 24 €, ab 8 TN 18 €

U3040521R1 Inneren Stress lösen

Unsere Gedanken kreisen täglich um die gleichen Probleme, die uns im Leben beschäftigen. Da bleibt wenig Freiraum für neue Ideen und Lösungen. Wir stagnieren und unsere Erfahrungen wiederholen sich. In diesem Kurs lernen wir eine andere Sicht der Dinge kennen und erleben, wie sich Lücken in unserem bisherigen, einengenden Lebenskonzept ergeben. Innere Ruhe tritt ein und der entstandene Druck nimmt ab. Diese wieder gewonnene Freiheit bringt das Leben in Schwung und neue Perspektiven entwickeln sich. Lernen Sie natürlich frei zu sein und einen bewussten Umgang mit den Umständen, die einem im Alltag begegnen.

Kirsten Marini, 11.04.2013, Do., 19.00 – 21.00 Uhr, 3 Termine, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 27 €, ab 8 TN 20 €

U3045001R1 Bachblüten – unsere Hilfe in allen Lebenslagen

Die Bachblütentherapie wird als Seelentherapie bezeichnet. Blüten harmonisieren die Seele und stärken den Körper, in dem sie die Selbstheilungskräfte stimulieren. Die Referentin ist Heilpraktikerin.

Silke Wechseler, 30.04.2013, Di., 19.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 14 €, ab 8 TN 10 €

U3040331E1 Vortrag: Der Knieschmerz: Moderne Therapien von Verletzungen und Verschleiß

Referent: Prof. Dr.med. Johannes Stöve, Chefarzt der Orthopädischen und Unfallchirurgischen Klinik im St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen.

Johannes Stöve, 11.04.2013, Do., 19.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin, Dudenhofen, Bürgerhaus, kostenlos

U3042021E1 Workshop: Schlaflos! – Zurück zum natürlichen Rhythmus

Auf natürliche Weise zurück zur Harmonie. Schlaflose Nächte – wohl jeder kennt sie. Gerade dann, wenn der Alltag belastend ist, kann es sein, dass uns die nächtliche Erholung durch den Schlaf verweigert wird. Die Ursachen zu kennen, hilft noch nicht, die Störung zu beheben. Chemische Schlafmittel helfen zwar kurzfristig, bergen aber erhebliche Gefahren. Ratgeber aller Art geben viele Tipps, wie man wieder zum Schlafen kommen kann. Aber je mehr man um den Schlaf kämpft, desto schwieriger kann es werden, ihn zu finden und umso erschöpfter fühlt man sich morgens. Neben theoretischen Ausführungen geht es hauptsächlich um Anleitung dazu, nicht länger gegen die Schlafstörung anzukämpfen, sondern sie zu akzeptieren, mit ihr zu leben, bis sich der natürliche Rhythmus wieder einstellt. Dann erlebt man die wachen Nachtstunden nicht als geraubten Schlaf sondern als geschenkte wache Zeit. Die Dozentin wird auch das unverständliche Verhaltensmuster ansprechen, dass wir zwar oft erkennen, was uns gut täte, wir aber trotzdem das tun, was uns nicht bekommt. Bitte mitbringen: Notizbücher. Für leichte Körperübungen: bequeme Kleidung, Decke und Kissen.

Dorothea Manusch, 23.04.2013, Di., 19.00 – 21.00Uhr, 1 Termin, Dudenhofen, Realschule plus, 4 € (Barzahlung vor Ort)

U3072141E1 Nudeln vegetarisch – vegetarische Pastaküche – heute kochen wir mal nicht Spaghetti Bolognese

Nudeln machen glücklich, auch ohne Fleisch oder Fisch. Entdecken wir die Vielfalt an Zubereitungsarten für Pasta. Egal, ob mit knackigem Gemüse als Salat, exotisch mit Linsencurry, würzig mit Walnusspesto oder mediterran mit sardischem Gemüsesugo. Und wenn es mal besonders festlich sein soll, darf es auch eine Lauch-Lasagne mit Morchelrahm sein. Lassen Sie sich überraschen. Bitte mitbringen: ein Gemüsemesser, ein Schneidebrettchen, ein Küchentuch, Behälter für Reste und eine Kochschürze. (Die Teilnehmer/-innen beteiligen sich nach dem Kochen am Abwasch und Aufräumen der Küche.) zzgl. Lebensmittelumlage: 7 €

Sonja Brosch, 24.04.2013, Mi., 18.00 – 21.00Uhr, 1 Termin, Dudenhofen, Realschule plus, 14 €, ab 8 TN 10 €

PROGRAMM 55 +

U7033211R2 Gymnastik 55+

Helma Gerbes, 16.04.2013, Di., 15.00 – 16.00 Uhr, 11 Termine, Römerberg, GS Heiligenstein, 39 €, ab 8 TN 28 €

JUNGE VHS

U7061821R1 Science-Lab: Mensch, wie seh ich innen aus? (5 – 7 Jahre)
Wie viel Luft passt in meine Lunge? Warum haben wir Spucke im Mund? Wie lang ist eigentlich unser Darm? Wie finde ich heraus, was in meinem Essen steckt? Wie lernt mein Gehirn? Von Kopf bis Fuß folgen wir einer spannenden Forscherreise mit pfiffigen Experimenten, anschaulichen Spielen und gemeinsam gebauten Modellen.
Katrin Schader, 13.04.2013, Sa., 09.30 – 12.30 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 25 €

U7061831R1 Science-Lab: Mensch, wie seh ich innen aus? (7 – 10 Jahre)
Wie viel Luft passt in meine Lunge? Warum haben wir Spucke im Mund? Wie lang ist eigentlich unser Darm? Wie finde ich heraus, was in meinem Essen steckt? Wie lernt mein Gehirn? Von Kopf bis Fuß folgen wir einer spannenden Forscherreise mit pfiffigen Experimenten, anschaulichen Spielen und gemeinsam gebauten Modellen.
Katrin Schader, 13.04.2013, Sa., 13.30 – 16.30 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 25 €

U7062001R1 JKS in den Ferien: Nähen lernen – ganz einfach (9 – 12 Jahren) – *bereits belegt!*
Wenn ihr Lust habt, kreativ zu sein, dann seid ihr hier richtig. Ihr lernt den Umgang mit der Nähmaschine, Tipps und Tricks rund ums Nähen und erste Nähübungen, so dass ihr einfache Dinge wie Kissen, Taschen und Ähnliches alleine anfertigen könnt. Unser erstes Projekt im Kurs ist eine Tasche.
Voraussetzung: eine funktionierende Nähmaschine.
Materialkosten von ca. 15 Euro bitte zum Kurs mitbringen.
Vorbesprechung am Dienstag, 05.03.2013, 17.00 – 18.00 Uhr, im Haus am Lindenplatz in Mechtersheim.
Tanja Kögel, 25.03.2013, Mo., 09.00 – 12.00 Uhr, 3 Termine, Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim, 30 €

U7062371R1 JKS: Papierflieger und Segelflugzeuge (6 – 10 Jahren)
Ihr werdet tolle Flugzeuge basteln und sie dann durch die Luft fliegen lassen. Mit Papierfliegern werden wichtige Eigenschaften der Aerodynamik anschaulich vermittelt: ein Blatt Papier, ein paar Faltungen und schon kann man experimentieren. Bitte mitbringen: Schere und Filzstifte.
Isabel Rodrigues-Konrad, 20.04.2013, Sa., 10.00 – 14.00 Uhr, 1 Termin, Römerberg, Realschule plus Berghausen, 12 €

EDV/MULTIMEDIA

U8001131R1 Computerkurs für Frauen – Grundkurs – *bereits belegt!*
Frauen lernen anders als Männer. Manchmal möchten Frauen gerade bei technischen Fragen gern unter sich sein. Ein Kurs für Frauen, die noch nicht oder länger nicht am Computer gearbeitet haben und sich mit den neuen Programmen (wieder) vertraut machen möchten. Die Teilnehmenden lernen den Computer für den privaten und beruflichen Gebrauch kennen. Sie können sich in aller Ruhe mit der Handhabung eines Computers vertraut machen und die wichtigsten Funktionen von Windows kennen lernen sowie mögliche Anwendungen wie Textverarbeitung (Word), digitale Bilderbearbeitung oder Arbeit mit Tabellen. Eine Kurzeinführung ins Internet gehört ebenfalls dazu. Der Kurs ist für Anfängerinnen ohne Vorkenntnisse gedacht! Gerne können Sie auch Ihr eigenes Laptop mitbringen.
Inge Lange, 23.04.2013, Di., 09.00 – 12.00 Uhr, 4 Termine, Römerberg, Computer Club Römerberg (CCR), 56 €, ab 8 TN 42 €

U1050911K1 Vortrag: SEPA-Überweisung | IBAN – Was kommt auf die Vereine zu?
Eine Verpflichtung zur Umstellung auf die SEPA-Überweisung und SEPA-Lastschrift besteht ab dem 1. Februar 2014. Dann ist grundsätzlich die IBAN zur Identifizierung der Konten notwendig. Eine Sonderregelung für Vereine wird es gemäß Aussage der Deutschen Bundesbank nicht geben. Die Veranstaltung gibt Handlungsanweisungen und Vorschläge wie sich Vereine auf diese Umstellung vorbereiten können. Herr Schlereth ist Referent für die Vereinsmanagerausbildung (C- und B-Lizenz) beim Sportbund.
Markus E. Schlereth, 11.04.2013, Do., 19.00 – 21.00 Uhr, 1 Termin, Limburgerhof, Rathaus, 5,– €

ORTSRANDERHOLUNG 2013

!!Es sind noch Restplätze frei!!

Die Ferienfreizeit für 6- bis 10-jährige Kinder in der Verbandsgemeinde Dudenhofen findet 2013 in der Realschule plus Dudenhofen-Römerberg, Standort Dudenhofen, mit einer Tagesbetreuung von 08.30 bis 16.30 Uhr

vom 08.07. – 19.07.2013 o d e r
vom 22.07. – 02.08.2013

statt.
Sie wird pädagogisch von der „Die offene Jugendarbeit" unterstützenden Gesellschaft für integrative LebensArbeitmbH (GILAmbH) betreut.
Teilnehmergebühren:

100,00 Euro	1. Kind
75,00 Euro	2. Kind
50,00 Euro	3. Kind

Alle weiteren Kinder einer Familie sind frei.
Die Anmeldung kann nur persönlich und gegen Entrichtung der Teilnehmergebühr im Rathaus Dudenhofen, Konrad-Adenauer-Platz 6, **2. OG, Zimmer 43**, **bis spätestens 30.04.2013,** zu den Öffnungszeiten der Verbandsgemeinde Dudenhofen, von den Eltern vorgenommen werden.
Die Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Wir möchten die Platzvergabe möglichst gerecht verteilen. Daher bitten wir um Verständnis, **dass wir nur bei nahen Verwandten oder, falls ein Härtefall besteht, pro Person lediglich eine Vollmacht** akzeptieren können.
Wir benötigen Name, Vorname, Geburtsdatum, Name der Eltern, Telefonnummer, Krankenkasse, die Angaben, ob das Kind gegen Tetanus geimpft ist, ob Medikamente eingenommen werden und ob eine Erkrankung/Allergie besteht und ob das Kind Schwimmer oder Nichtschwimmer ist.
Wir bitten um Verständnis, dass wir telefonisch keine Anmeldungen oder Reservierungen entgegennehmen können.

Wer hilft bei der Ortsranderholung?

Für die Ortsranderholungsmaßnahme, die von der Verbandsgemeinde Dudenhofen zusammen mit der die offene Jugendarbeit unterstützenden Gesellschaft für integrative LebensArbeitmbH (GILAmbH)

vom 08.07. – 19.07.2013 und
vom 22.07. – 02.08.2013

in Dudenhofen durchgeführt wird, werden noch **Betreuerinnen und Betreuer** gesucht.
Melden kann sich **bis 12.04.2013**, wer mindestens 18 Jahre alt ist und gerne mit Kindern zwischen 6 und 10 Jahren zu tun hat. Das Programm umfasst – je nach Wetter – Basteln und Werken, aber auch Spiele und andere Aktivitäten im Freien. Das Betreuungsteam wird in Seminaren auf seine Tätigkeit vorbereitet. Als Honorar winken 25,– Euro pro Einsatztag. Außerdem gibt es freie Verpflegung.
Die Zeit der Betreuung kann als Praktikum bestätigt werden.
Nähere Informationen bei GILAmbH, Kilianstraße 41 in Dudenhofen, Tel. 06232 990802 und 990784.

Verbandsgemeinde Dudenhofen

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Dudenhofen sucht zur Verstärkung des Bauhofteams zum 01. Oktober 2013 eine/n

Gemeindearbeiter/Gemeindearbeiterin
für den Bauhof Dudenhofen
– bei Eignung als Leiter des Bauhofes –

Ihre Aufgaben:
Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere folgende anfallenden Arbeiten, z.B. Pflege der Grünanlagen und -flächen sowie Spielplätze, Bewässern der Grünanlagen, Bodenlockerung, Schneiden von Hecken, Mähen von Rasenflächen,
Unterhaltung des beweglichen Inventars der Grünanlagen,
Maurer- und Gipserarbeiten,
Unterhaltungsarbeiten im Straßenbereich, Gehwegplatten und Verbundsteinverlegung,
Straßenreinigungsarbeiten, Winterdienst/Schneeräumungsarbeiten an Straßen, Wegen und Plätzen sowie an den gemeindlichen Liegenschaften.

Unsere Anforderungen:
- Gesucht wird eine engagierte Person mit abgeschlossener Berufsausbildung in einem Handwerksberuf, möglichst mit **Handwerksmeisterausbildung**, Führerschein Klasse III bzw. B, C 1, die eigenverantwortlich und zuverlässig die übertragenen Aufgaben erledigt.
- Motivation und körperliche Fitness sowie die Bereitschaft zur Integration in das bestehende Team.
- Arbeitszeit auch außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit, auch an Wochenenden, sowie Bereitschaft zur uneingeschränkten Teilnahme am Winterdienstplan.

Wir bieten:
- Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet.
- Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD und entspricht den gestellten Anforderungen.
- Die erforderliche Arbeits- und Arbeitsschutzkleidung wird gestellt.
- **Bei Eignung besteht die Möglichkeit, die Stelle des Bauhofleiters ab 01.01.2015 zu besetzen. In diesem Fall setzen wir die Fähigkeit voraus, ein Team selbstständig zu führen und zu leiten.**

Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigte Zeugnisabschriften, Beurteilungen und Lichtbild aus jüngster Zeit richten Sie bitte bis **spätestens 25. März 2013** an die
Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen
Personalabteilung
Konrad-Adenauer-Platz 6
67373 Dudenhofen

Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 bis 2018

Im Jahr 2013 finden ab April die Vorbereitungen zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen und der Jugendschöffinnen und Jugendschöffen gemäß dem Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) und des Jugendgerichtsgesetzes (JGG) für die Amtsperiode 2014 bis 2018 statt.

Aufgrund dieser Sachlage und der bereits diesbezüglich zahlreich bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen eingegangenen Anfragen möchte die Verbandsgemeindeverwaltung mit dem nachfolgend abgedruckten Artikel über die Vorbereitung und Abwicklung der Schöffenwahl informieren.

Das amtliche Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste steht auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen unter **http://www.vg-dudenhofen.de** zum Download bereit.

Verfahren der Schöffenwahl 2013

I.) Bis zum 1. April teilt die Präsidentin des Landgerichtes Frankenthal über die Kreisverwaltung Rhein-Pfalz-Kreis den kreisangehörigen Gemeinden die erforderliche Zahl von Haupt- und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte und die Strafkammern mit.

II.) Die Gemeinden stellen dann im Wahljahr unter Verwendung eines Formblattes eine Vorschlagsliste für die Schöffen auf. Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Sie muss Geburtsnamen, Familiennamen, Vornamen, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift und Beruf der vorgeschlagenen Personen enthalten.

III.) Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderats (Ortsgemeinderats), erforderlich (§ 36 Abs. 1 Satz 2, § 77 GVG).

IV.) Der Termin für die Aufstellung der Vorschlagslisten ist bis zum 30. Juni des jeweiligen Wahljahres.

V.) Die Vorschlagsliste ist in der Gemeinde für die Dauer einer Woche zu jedermanns Einsicht aufzulegen. Der Zeitpunkt der Auflegung, die bis zum 31. Juli abgeschlossen sein soll, ist vorher öffentlich bekannt zu machen (§ 36 Abs. 3 GVG). Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten (§ 37 GVG).

VI.) Aus der zuvor genannten Vorschlagsliste wählt ein Ausschuss beim Amtsgericht in der Zeit vom 16. September bis 15. Oktober des jeweiligen Wahljahres in öffentlicher Sitzung mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der Stimmen für die nächsten fünf Geschäftsjahre getrennt die erforderliche Zahl von Schöffen für die Schöffengerichte und die Strafkammern.

VII.) Die Amtsdauer der gewählten Schöffen beträgt fünf Jahre und beginnt mit dem 1. Januar des auf die Wahl folgenden Kalenderjahres.

Verfahren der Jugendschöffenwahl 2013

I.) Die Wahl der Jugendschöffen erfolgt gleichzeitig mit der Wahl der Schöffen für die Schöffengerichte und die Strafkammern (§ 35 Abs. 6 JGG).

II.) Die Präsidentin des Landgerichts Frankenthal teilt dem Jugendamt der Kreisverwaltung des Rhein-Pfalz-Kreises die Zahl der vom Jugendhilfeausschuss vorzuschlagenden Jugendhauptschöffen und Jugendhilfsschöffen mit.

III.) Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder, mindestens jedoch der Hälfte aller stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses erforderlich (§ 35 Abs. 3 Satz 2 JGG).

IV.) Die Vorschlagslisten sind bis zum 30. Juni jedes Wahljahres aufzustellen. Sie sind anschließend im Jugendamt eine Woche lang zu jedermanns Einsicht aufzulegen. Der Zeitpunkt der Auflegung, die bis zum 31. Juli abgeschlossen sein soll, ist vorher öffentlich bekannt zu machen (§ 35 Abs. 3 JGG).

V.) Die Jugendämter reichen die Vorschlagslisten der Jugendhilfeausschüsse (mit sieben Überstücken) nebst den Einsprüchen mit einer Bescheinigung über die Bekanntmachung und Auflegung den Amtsgerichten bis zum 15. August jedes Wahljahres ein.

VI.) Wahlausschuss für die Wahl der Jugendschöffen ist der nach § 40 GVG gebildete Ausschuss (§ 35 Abs. 1 Satz 1 JGG). In der für die Wahl der Schöffen der allgemeinen Strafgerichte anberaumten Sitzung des Wahlausschusses findet auch die Wahl der Jugendschöffen statt, soweit bei dem betreffenden Amtsgericht Jugendschöffen zu wählen sind.

VII.) Die Amtsdauer der gewählten Jugendschöffen beträgt fünf Jahre und beginnt mit dem 1. Januar des auf die Wahl folgenden Kalenderjahres.

Persönliche Voraussetzungen der Bewerberinnen/Bewerber:
Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden (§ 31 GVG).

In die Vorschlagsliste sind nicht aufzunehmen:

I.) Personen, die gemäß § 32 GVG unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

1. Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
2. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

II.) Personen, die gemäß § 33 GVG aus persönlichen Gründen nicht zu dem Amt eines Schöffen berufen werden sollen

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

1. Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das fünfund zwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
2. Personen, die das siebzigste Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
3. Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
4. Personen, die aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind;
5. Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
6. Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

III.) Personen, die gemäß § 34 GVG aus beruflichen Gründen nicht zu dem Amt eines Schöffen berufen werden sollen.

Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

1. der Bundespräsident;
2. die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landes-regierung;
3. Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
4. Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
5. gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer;
6. Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;
7. Personen, die als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege in zwei aufeinander folgenden Amtsperioden tätig gewesen sind, von denen die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagslisten noch andauert.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung.

Allgemeine Hinweise zur Schöffenwahl 2013:

I.) Die Amtszeit aller ehrenamtlichen Richter (Schöffinnen/Schöffen) wird nicht automatisch verlängert. Es findet alle fünf Jahre eine komplette Neuwahl statt.

II.) Man kann sich für beide Schöffenämter bewerben. Wer zufällig auch für beide Ämter gewählt wird, kann aber nur eines annehmen. Im Zweifel ist das Amt anzunehmen, zu dem man als erstes zu einer Sitzung herangezogen wird.

III.) Schöffen, die zwei Wahlperioden im Amt waren, sollen nicht erneut gewählt werden. Als Amtszeit zählt auch, wenn man in einer Wahlzeit nicht zum Einsatz gekommen ist.

Die Vorbereitung zur Aufstellung der Vorschlagslisten in den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Dudenhofen nimmt die Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Zentralabteilung, vor.

Für Rückfragen zur Schöffenwahl 2013 steht der Büroleiter, Herr Wingerter, zur Verfügung, Tel. 06232 656-140, E-Mail: w.wingerter@vg-dudenhofen.de

Schöffenwahl 2013

Ziel der Kampagne des Bundesverbandes ehrenamtlicher Richterinnen und Richter ist, die Qualität der Beteiligung des Volkes an der Strafjustiz und damit die Rechtsprechung insgesamt zu verbessern.

„Dreck-weg-Tag“
in der Gemarkung Harthausen

Wie im vergangenen Jahr, bittet die Gemeinde Harthausen um Unterstützung bei einer Waldsäuberungsaktion im Harthäuser Wald.

Am Samstag, dem 23. März 2013, findet ab 09.00 Uhr

eine Wald- und Flursäuberungsaktion statt.

Treffpunkt: Grillhütte Harthausen

Hierzu möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen.
Empfehlenswert sind festes Schuhwerk, Handschuhe und ein Eimer.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Über eine rege Teilnahme freuen sich

Harald Löffler
Ortsbürgermeister

Klaus Bachmeier
Ortsbeigeordneter

Gemeinde Hanhofen
Einladung zum „Dreck-weg-Tag“

Achtung!! Terminänderung!!

Samstag, den 06. April 2013, 09.00 Uhr,
Treffpunkt: Bauhof, An den Gewerbewiesen

An alle Bürgerinnen und Bürger,
auch in diesem Jahr findet in der Gemeinde Hanhofen wieder ein „Dreck-weg-Tag“ statt. Bitte helfen Sie mit, unser schönes Hanhofen von Müll und Unrat zu befreien und damit die Natur zu entlasten.
Solche Aktionen tragen auch dazu bei, verantwortungsbewusster mit unserer Umwelt umzugehen.
Es wäre schön, wenn Sie auch Nachbarn, Freunde und Kinder für diesen Tag begeistern könnten. Selbstverständlich werden wir anschließend mit einem zünftigen Eintopf für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Mit freundlichen Grüßen

Friederike Ebli
Ortsbürgermeisterin

Anelore Irschlinger
Ortsbeigeordnete

Dudenhofen im OFFENEN KANAL

Dudenhofen TV – Das Magazin, Februar 2013, Länge: 42 Minuten
Das Magazin zeigt die Ereignisse des Monats Februar:
• Bunka, Borda und Schäffer • Weinprobe • Fasten
• Treffpunkt Hoffnung • Flohmarkt und weitere interessante Ereignisse des Monats Februar 2013
• Erscheinung jeweils monatlich zur Mitte des nächsten Monats!
Sendetermine: Freitag, 22.03.2013, 19.30 – 20.12 Uhr

Treffpunkt Hoffnung, Länge: 28 Minuten
Sendetermine: Samstag, 23.03.2013, 18.00 – 18.28 Uhr

Weinprobe des Heimatvereins und der Kilianer-AG am 22. Februar 2013 im Bürgerhaus. 25 Minuten.
Sendetermine: Samstag, 23.03.2013, 18.30 – 18.55 Uhr
Montag, 25.03.2013, 19.40 – 20.05 Uhr

Dreck-weg-Tag in Dudenhofen am 09.03.2013
Länge: 15 Minuten
Sendetermine: Samstag, 23.03.2013, 18.55 – 19.09 Uhr

Kreativtage in Dudenhofen vom 1. – 3. März 2013 in der Festhalle Dudenhofen.
Länge: 46 Minuten
Sendetermine: Freitag, 22.03.2013, 20.17 – 21.00 Uhr
Benno Löffler, Amalienstraße 6, 67373 Dudenhofen
Tel. 06232 95644 · E-Mail: Benno.Loeffler@kabelmail.de

Schule, Kindergärten und sonstige Bildungseinrichtungen

Elternlotsendienst
vom 20.03. – 05.04.2013
Osterferien

Sportabzeichenverleihung und Siegerehrung an der Grundschule Hanhofen

Am 1. März 2013 fanden die Bundesjugendspiele-Gerätturnen in der Grundschule Hanhofen statt. Die Grundschulkinder zeigten ihr Können an Barren, Boden, Reck, Schwebebalken und den Sprunggeräten Kasten oder Bock.
Im Beisein von Eltern nahmen der Fachleiter für Sport Walter Storck und Schuleiter Bernd Grauenhorst die Siegerehrung und die Verleihung der Sportabzeichen vor.
Die beiden Pokale, die für die **Schulbesten im Geräte-Dreikampf** von der Sparkasse und der Volksbank gestiftet wurden, erhielten **Alyha Stein** und **Michael Kreuziger**.
Frau Bürgermeisterin Friederike Ebli überreichte den von ihr gestifteten Wanderpokal und 100,– € für die Klassenkasse an die **Klasse 3b**, die insgesamt die höchste Gesamtwertung erreicht hat.
Die **Jahrgangssieger** erhielten Gold-, Silber- und Bronzemedaillen:

Mädchen	Goldmedaille	Silbermedaille	Bronzemedaille
Jahrgang 2005	Ellena Stokitch	Angelina Schmidt	Francesca Wasner
Jahrgang 2004	Marleen Hellmann	Hannah Ehlen	Julia Jablonka
Jahrgang 2003	Alyha Stein	Nele Thuy	Emilia Cinová
Jahrgang 2002	Leoni Stahler	Pauline Krieger	Sophie Schmitt

Jungen	Goldmedaille	Silbermedaille	Bronzemedaille
Jahrgang 2005	Mathis Becker	Florian Kuhn	Marcel Fröhlig
Jahrgang 2004	Jannik Helm	Nils Dingenouts	Miro Hülsmann
Jahrgang 2003	Michael Kreuziger	Benjamin Franz	Jason Grunder
Jahrgang 2002	Len Vejsada	David Cebulla	Luis Reiter

28 Kinder erhielten eine Ehrenurkunde, 20 eine Siegerurkunde und 11 eine Teilnehmerurkunde.
Die Bedingungen für das Sportabzeichen erfüllten im Jahr 2012:

Gold:	Leoni Stahler	
Silber:	David Cebulla	Marit Janßen
	Benjamin Franz	Pauline Krieger
	Michael Kreuziger	Sophie Schmitt
		Alyha Stein
		Nele Thuy
Bronze:	Philipp Bayer	Emilia Cinová
	Nils Dingenouts	Melina Gast
	Jason Grunder	Luise Groß
	Nicklas Kühn	Michelle Leibfried
	Florian Kuhn	Michelle Letz
		Sara Patotschka

Bei diesem Anlass wurden auch die Kinder geehrt, die beim Tennis-Regio-Cup des pfälzischen Tennisverbandes am 11.03.2013 den 2. Platz erreicht haben: Benjamin Franz, Michael Kreuziger, Alyha Stein, Leonie Stahler, Jonas Treiling und Len Vejsada.

KÖB DUDENHOFEN

Spargeljippieh ...

... ob frisch geerntet beim Bauern oder im Supermarkt. Und dann genossen als klassisches Spargelgericht, als köstliche Suppe, als knuspriger Auflauf oder als Grillgericht ... Ganz einfach geht es mit den schlauen Küchenhelfern.

Mit den Kochbüchern frisch aus Ihrer Bücherei sind Sie Experte für kreative Küche. So macht es Spaß, etwas Neues auszuprobieren. Schauen Sie einfach bei uns rein. Und bringen Sie den Erntekorb gleich mit, damit Sie die Helfer leicht nach Hause bringen können.

Unsere Öffnungszeiten:
Sonntag, 10.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 16.30 – 19.00 Uhr
und 24 Stunden – 7 Tage im Internet:
www.koeb-dudenhofen.de

Raiffeisenstr. 12 · 67373 Dudenhofen
Tel. 06232 6580313
buecherei-dudenhofen@freenet.de

Die Kath. Kita St. Kunigunde
und der Förderverein
„Eltern und Kinder in St. Kunigunde e.V.“

laden ein zum

Kleider- und Spielzeugmarkt

am Samstag, dem 23.03.2013,
von 10.00 bis 12.00 Uhr

Aufbau ab 9.00 Uhr
in der Festhalle Dudenhofen

Anmeldung und Tischreservierungen
direkt im Büro der Kita oder unter Tel. 06232 92078
Standgebühr: 6,– Euro oder 3,– Euro + Kuchen

Kinder- und Jugendforum

Offene Jugendarbeit in Dudenhofen, Hanhofen und Harthausen

Jugendpflege Verbandsgemeinde Dudenhofen (Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen)

GILAmbH
Kilianstr. 41
67373
Dudenhofen

Ansprechpartnerin: Jugendpflegerin Beate Nitka

Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs

Dudenhofen: jeden Dienstag, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 11
jeden Mittwoch, 16.30 – 18.30 Uhr, für alle ab 8
im Keller des Bürgerhauses
Hanhofen: jeden Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr, für alle ab 8
jeden Freitag, von 18.00 – 20.00 Uhr, für alle ab 12
im Gemeindehaus Hanhofen
Harthausen: Bitte aktuelle Anzeigen beachten.
Bei Fragen oder Anregungen mailen an:
Jugendpflege_GILA@yahoo.de
Silvio Braun – Jugendpflege
Kilianstr. 41, 67373 Dudenhofen, Tel. 06232 990784, GILAmbH

Sportjugend Pfalz

Sportjugend Pfalz bietet ein Orientierungsjahr für den Nachwuchs

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder Praktikum ab dem 01. Mai

Die Sportjugend Pfalz bietet zum 01. Mai eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), für den Bundesfreiwilligendienst oder für ein Praktikum an. Die Stelle ist ideal für Abiturienten, die sich für eine Ausbildung oder ein Studium im Sport interessieren und sich vorab orientieren und Praxiserfahrung sammeln möchten. Auch als schulbegleitendes Praktikum ist die Stelle zu besetzen. Die Dauer des Einsatzes beträgt ein Jahr, der Einsatzort ist Kaiserslautern.

Einsatzbereiche und Aufgabe sind unter anderem: allgemeine Verwaltungsarbeiten, Pflege der Sportjugend-Homepage, Mitarbeit bei der Organisation, Planung und Durchführung von Freizeiten, Mitarbeit bei der Organisation von Lehrgängen, Hilfe bei Spielfesten und Sportevents sowie die Teilnahme am Jugendleiterlehrgang der Sportjugend Pfalz. Stelleninhaber können hierbei kostenfrei die Jugend- sowie die Übungsleiter-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) erwerben.
Bewerber um diese Stelle sollten Mitglied in einem Sportverein des Sportbundes Pfalz sein, sollten Spaß am Umgang mit jungen Menschen haben sowie die Bereitschaft mitbringen auch an Wochenenden und am Abend im Einsatz zu sein. EDV-Kenntnisse sind wichtig, der Besitz des Pkw-Führerscheins ist wünschenswert. Erfahrungen im Umgang mit Kindern sowie in der Organisation und Durchführung von Freizeiten sind von Vorteil.
Interessierte Bewerber melden sich bitte bis zum 15. April mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnis, Tätigkeitsnachweis, sportlicher Werdegang) bei der Sportjugend Pfalz. Auch Online-Bewerbungen (pdf) sind erwünscht an E-Mail: peter.conrad@sportbund-pfalz.de
Adresse:
Sportjugend Pfalz
Jugendsekretär Peter Conrad
Barbarossaring 56 · 67655 Kaiserslautern
Tel. 0631 34112-50 · E-Mail peter.conrad@sportbund-pfalz.de
www.sportjugend-pfalz.de

Seniorenforum

Seniorenbeirat Dudenhofen

Der Seniorenbeirat der Ortsgemeinde Dudenhofen

lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein zum Besuch der aktuellen Ausstellung im Historischen Museum der Pfalz Speyer

Wann: Donnerstag, den 11. April 2013, um 14.30 Uhr

Treffpunkt: 14.15 Uhr vor dem Haupteingang des Museums (Eigenanreise!)
Kosten: Eintritt 9,90 € pro Person
Die Kosten der Führung übernimmt der Seniorenbeirat.

Anmeldung: bis Montag, den 08. April 2013
bei Frau A. Frick oder Frau J. Gumbinger, Tel: 06232/656-225
Verbandsgemeindeverwaltung Dudenhofen, Zimmer 27

Im Anschluss an die etwa einstündige Führung besteht die Möglichkeit zu einem ergänzenden individuellen Rundgang und/oder zu einer abschließenden gemütlichen Kaffeerunde im Saliercafé des Museums.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

© Printart GmbH · 67125 Dannstadt